

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge**

Band (Jahr): **7 (1952)**

Heft 3

PDF erstellt am: **15.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# *Vierteljahrsschrift für Kultur und Politik*

Herausgeber, Redaktion und Verwaltung:

Dr. Hans Müller, Grosshöchstetten, Telefon 68 54 92

## **Abonnementspreise**

Einzelheft: Fr. 1.60. Im Jahre: Fr. 5.90. Postcheckkonto III 18316

---

## *Inhalt:*

Der soziale Auftrag des Evangeliums	Fritz Leuenberger
Die Freiheit — eine der wichtigsten Voraussetzungen der Sicherheit des Bauerntums	Dr. Hans Müller
Grundfragen der menschlichen Ernährung — Obst und Obstsäfte — eine Quelle der Kraft und Gesundheit	Dr. med. H. Müller
Was darf als biologisch gezogenes Erzeugnis angeboten werden? — Wie schützt sich der Konsument vor falschen Deklarationen?	Edmund Ernst
Das Täuferturn und seine Schulen im Jura	Samuel Geiser
Warum basenüberschüssige Nahrung?	Dr. h. c. Ragnar Berg
Unsere Erfahrungen mit der biologischen Wirtschaftsweise in der Trockenzeit	Hans Hurni
Eisenreicher und -armer Spinat	Dr. Ralph Bircher
Von neuen Büchern	

---

## **Aus dem Inhalt der nächsten Nummern:**

Vom Sinn der Zeit. — Wähle das Leben. — Die Hintergründe einer Präsidentenwahl. — Die soziale Revolution in den Staaten des mittleren Ostens. — Freiheit und Sicherheit — Mittel und Wege, dem Bauern jenes Maß an wirtschaftlicher Sicherheit zu schaffen, ohne die es für ihn weder einen wirtschaftlichen noch kulturellen Aufstieg gibt — aber ohne daß ihm darüber die Freiheit verloren geht. — Die Bezahlung der Milch nach ihrer Qualität. — Wenn der Boden der Heimat nur noch mit Hilfe ausländischer Arbeitskräfte bearbeitet werden kann. — Gibt es wissenschaftliche Verfahren zur Feststellung, ob eine Pflanze biologisch oder chemisch gedüngt worden ist? — Verfahren für die biologische Bodenuntersuchung und deren Bedeutung für den Landbau. — Das Vitaminbedürfnis des menschlichen Körpers. — Die natürliche Ordnung der menschlichen Nahrung. — Radio und Lied im Bauernhaus. — Der Einfluß des Sportes auf die Schulungs- und Bildungsarbeit in der jungen Generation. — Die Jugend der Bauernfamilien aus der deutschen Schweiz in den französisch sprechenden Gebieten unseres Landes. — Weltweites Bauerntum. — Von neuen Büchern.